

Reglement MiniCarChampionship 2011

§ 01 Technische Restriktionen:

§ 01.01 Chassis

Zugelassen sind Modellfahrzeuge im Maßstab 1:10, die für Elektroantrieb vorgesehen sind, mit einer maximalen Spurbreite von **190 mm** (gemessen Außenkante Felgen), einem Radstand von maximal 260 mm und einem Mindestgewicht von **1450 g**. Die Fahrzeuge dürfen über Zwei- oder Vierradantrieb verfügen. PRO10 oder Formel 1 Modelle sind in dieser Rennserie nicht erlaubt.

Anmerkung: Die Einhaltung der Maße oder Gewichte kann sporadisch und willkürlich nach jedem Rennen vom Rennleiter/Zeitnehmer überprüft werden.

§ 01.02 Motoren

Zulässig sind nur nachstehende Motoren:

LRP X11 Stock SPEC

Best.-Nr. 50860 21,5 Turns

Best.-Nr. 50850 17,5 Turns

Best.-Nr. 50840 13,5 Turns

Veränderungen am Motor sind nicht erlaubt.

Best.-Nr. 50830 10,5 Turns

Best.-Nr. 50820 9,5 Turns

Best.-Nr. 50810 8,5 Turns

Für LRP X11 Motoren sind nachstehende Kühlplatten erlaubt.

LRP Best.-Nr. 50616

Nosram Best.-Nr. 90616

LRP Best.-Nr. 50618

Nosram Best.-Nr. 90618

LRP X12 Stock SPEC

Best.-Nr. 50862 21,5 Turns

Best.-Nr. 50852 17,5 Turns

Das Timing der LRP X12 (Nosram Pure Evo SPEC) Motoren darf verstellt werden.

Best.-Nr. 50842 13,5 Turns

Best.-Nr. 50832 10,5 Turns

Alternativ:

Nosram PURE Evo SPEC Racing

Best.-Nr. 91841 13,5 Turns

Best.-Nr. 91831 10,5 Turns

Anmerkung: Sollte sich im Lauf der Saison zeigen, dass die X12 Motoren durch das Timen extrem schneller sind, behält sich der Vereinsausschuss vor, das erlaubte Timing fest zu legen!

§ 01.03 Getriebe

Die Übersetzungen sind frei wählbar. Mehrganggetriebe sind verboten.

Armin Brenner – 1. Vorstand

Lothar Fischer – 1. Schriftführer

Gerd Ratz - Kassenprüfer

Georg Loidl – 2. Vorstand

Klaus Rothdäuscher – 2. Schriftführer

Fred Marketsmüller - Jugendleiter

Franz Ringlstetter – Kassier

Bernhard Sigl - Kassenprüfer

Ingo Dillinger - Sportwart

Reglement MiniCarChampionship 2011

§ 01.04 Reifen und Felgen

Erlaubt sind nur „LRP-Komplettträger mit Einlage“ VTEC 30X => Best.-Nr. 65034.
Der Einsatz von geruchsneutralem Haftmittel ist erlaubt.

Anmerkung: Handelsüblicher Bremsenreiniger zur Reinigung der Reifen ist weiterhin erlaubt.

§ 01.05 Karosserien

Die Wahl der Karosserie ist frei. „Sport-Prototypen“ sind nicht zulässig.

Die Karosserie ist an den vorgegebenen Schnittkanten auszuschneiden. Die Scheiben der Karosserie müssen unlackiert bleiben und dürfen nicht ausgeschnitten sein. Lichter, Scheibenumrahmungen, etc. (als Aufkleber oder lackiert) sind anzubringen. Die Art der Lackierung ist frei, jedoch soll das Fahrzeug optisch einem „Rennfahrzeug“ erkennbar nachempfunden werden.

Bei anbrechender Dunkelheit oder Fahrt bei Flutlicht sind deutlich sichtbare Karosserien vorgeschrieben, die eine auffällige und/oder helle Lackierung haben oder alternativ mit Licht ausgestattet sind.

§ 01.06 Akkus und Ladegeräte

Die Wahl des Ladegerätes ist freigestellt.

Bei Verwendung von Lipo-Akkus ist ein Balancer und ein Ladesack beim Ladevorgang zwingend vorgeschrieben. Lipo-Akkus dürfen nicht über 8,4 Volt geladen werden!

Zugelassen sind alle Arten von Lipo-Akkus die den nachstehenden Anforderungen entsprechen:

- Lipo 2S (2Zellen) - Hardcase (Hartplastikschale) - 7,4 Nennspannung

Sub-C Zellen können weiterhin gefahren werden. Auch hier ist ein Ladesack zu verwenden.

§ 01.07 Fahrtregler

Zulässig sind elektronische Fahrtenregler. Die Standarddrehzahl der Motoren darf durch keine Einstellung oder Veränderung am Regler erhöht werden. (=> NoZero-Einstellung!)
ASP oder Driftboxen sind verboten.

Anmerkung: Dieser Reglementpunkt baut auf absolute Vertrauensbasis. Die Einstellung kann jederzeit kontrolliert werden und der Nachweis über keine Drehzahlerhöhung liegt bei jedem Fahrer selbst.

Armin Brenner – 1. Vorstand

Lothar Fischer – 1. Schriftführer

Gerd Ratz - Kassenprüfer

Georg Loidl – 2. Vorstand

Klaus Rothdäuscher – 2. Schriftführer

Fred Marketsmüller - Jugendleiter

Franz Ringlstetter – Kassier

Bernhard Sigl - Kassenprüfer

Ingo Dillinger - Sportwart

Reglement MiniCarChampionship 2011

§ 01.08 Fernsteuerungen

Erlaubt sind alle handelsüblichen Fernsteuerungen. Die Frequenzwahl erfolgt in Absprache mit dem MCR und darf ohne Rücksprache nicht geändert werden. Jeder Teilnehmer der MCC muss einen Haupt- und einen Reservekanal haben. Die Kanäle vergibt der MCR.

Vor Ort ist sichtbar eine Frequenzklammer an der Fernsteuerung zu tragen und nach dem Qualifying bzw. jedem einzelnen Rennen wieder zurückzugeben. Bei Verwendung von DSM Anlagen ist ebenfalls eine entsprechende Klammer an der Fernsteuerung zu tragen. Während der Rennen an denen man nicht startet ist die Fernsteuerung auszuschalten.

§ 01.09 Spoiler

Zulässig ist jeder Heckspoiler. Der Heckspoiler darf nicht höher als das Dach und nicht breiter als die Karosserie sein.

§ 02 Durchführung der Clubmeisterschaft:

§ 02.01 Saisondauer und Termine

Die MiniCarChampionship wird jeweils am Freitagabend zwischen dem 06. Mai 2011 und dem 14. Oktober 2011 ausgetragen.

Ausnahme am Donnerstag, 23.06.2011; Start 15:00 Uhr.

Die Wertungsläufe beginnen auch ohne Vollzähligkeit nach dem Qualifying um 19:00 Uhr mit dem 1. Lauf der Gruppe A.

Austragungsort ist ausschließlich die Raceworld in Bad Gögging.

Anmerkung: Der Ausschuss kann auch während der laufenden Saison mit einfacher Mehrheit beschließen, dass einzelne Renntage ausfallen oder verschoben werden, wenn am geplanten Rennfreitag Verpflichtungen seitens des MCR bestehen (z. B. Volksfesteinzug, Veranstaltungen auf der Raceworld, etc.).

Am Freitag vor dem FighterCup Finale in Sonneberg und am Volksfesteinzug in Neustadt finden keine Rennen statt.

§ 02.02 Technische Voraussetzungen

Für die Teilnahme an Rennen und der Durchführung der Wertung muss jedes Fahrzeug mit einem AMBrc-Transponder ausgerüstet werden. Jeder Pilot muss dafür Sorge tragen, dass sein Transponder ordnungsgemäß von der AMBrc-Anlage registriert wird. Ausgeliehene Transponder müssen am Rennende (-tag) abgegeben werden.

Jedes Fahrzeug ist durch eine Startnummer zu kennzeichnen, welche zu Saisonbeginn verteilt werden. Die Startnummern sind links und rechts in Höhe Türen anzubringen.

Armin Brenner – 1. Vorstand

Lothar Fischer – 1. Schriftführer

Gerd Ratz - Kassenprüfer

Georg Loidl – 2. Vorstand

Klaus Rothdauscher – 2. Schriftführer

Fred Marketsmüller - Jugendleiter

Franz Ringlstetter – Kassier

Bernhard Sigl - Kassenprüfer

Ingo Dillinger - Sportwart

Reglement MiniCarChampionship 2011

Jeder Pilot verpflichtet sich, sich mit der Bedienung der Zählanlage vertraut zu machen, sich bei Aufforderung einer Belehrung zu unterziehen und bei Bedarf wechselweise die Zeitnahme am kompletten Rennabend durchzuführen.

Die Person welche die einzelnen Rennen startet, hat die Kontrolle über das Zeitnahmeprogramm zu führen und fungiert somit auch als Rennleiter.

§ 02.03 Gruppeneinteilung und Startaufstellung

Die Gruppeneinteilung erfolgt anhand der im Qualifying erzielten Rundenbestzeit. Die Gruppen müssen möglichst gleich stark besetzt sein, wobei eine Gruppe aus mindestens 4 Fahrern bestehen muss, jedoch maximal 10 Fahrer einer Gruppe zugeteilt werden können.

Beispiel:

20 Starter: => 10 Starter Gruppe A / 10 Starter Gruppe B

oder

20 Starter: => 7 Starter Gruppe A / 7 Starter Gruppe B / 6 Starter Gruppe C

Die Einteilung und Startergrößen der einzelnen Gruppen obliegt einzig dem Zeitnehmer. Fahrer die nicht am Qualifying teilgenommen haben werden automatisch der letzten Gruppe zugeteilt.

Die Startreihenfolge ergibt sich beim ersten Rennen auf Grund der besten Rundenzeiten im Qualifying. Bei den nachfolgenden Rennen jeweils aus dem Zieleinlauf der einzelnen Gruppen A/B/C.

Der Fahrer hat bei Rennen am Fahrerstand den Platz zu besetzen der seinem Startplatz entspricht. Die Plätze sind markiert. Beim Qualifying sind die Plätze frei wählbar.

§ 02.04 Durchführung eines Rennlaufes

§ 02.04.01 Ein Lauf dauert 6 Minuten und wird durch die Startampel freigegeben. Die Fahrer haben auf Grund der festgelegten Startzeiten selbstständig und ohne Aufforderung am Startplatz zu erscheinen. Der Zeitnehmer kann eine Karenzzeit von 1 Minute zulassen. Für die nachstehenden Läufe bleibt die geplante Startzeit aber bestehen.

Armin Brenner – 1. Vorstand

Lothar Fischer – 1. Schriftführer

Gerd Ratz - Kassenprüfer

Georg Loidl – 2. Vorstand

Klaus Rothdäuscher – 2. Schriftführer

Fred Marketsmüller - Jugendleiter

Franz Ringlstetter – Kassier

Bernhard Sigl - Kassenprüfer

Ingo Dillinger - Sportwart

Reglement MiniCarChampionship 2011

An der Startampel leuchten nacheinander 5 rote Lampen auf, diese erlöschen nach 1 bis 7 Sekunden

=> der Start erfolgt (zusätzlich akustischer Piepton)

Nach Ablauf von 72 Sekunden leuchtet an der Startampel die erste rote Lampe. Nach Ablauf jeder weiteren 72 Sekunden eine zusätzliche Lampe. Nach Ablauf der 6 Minuten muss jeder Pilot die letzte Runde beenden (30 Sekunden rotes Blinklicht an der Startampel und ein zusätzlich akustischer Piepton). Der Lauf ist beendet, wenn jedes noch fahrtüchtige Fahrzeug die letzte Runde beendet hat. Ein Überfahren der Ziellinie unter Mithilfe körperlicher Kräfte von Helfern ist nicht statthaft.

- § 02.04.02 Während eines Laufes dürfen nur die Sender der Piloten eingeschaltet sein.
- § 02.04.03 Überrundete Fahrer müssen fair Platz machen.
Durch Verschulden des Fahrers nicht registrierte Runden werden in der Wertung nicht nachgetragen. Entsprechendes gilt für eine nicht beendete Schlussrunde oder einen Defekt am Transponder,
- § 02.04.04 Bei einsetzendem Regen wird das aktuelle Rennen im Hinblick auf die Chancengleichheit abgebrochen und die entsprechenden Läufe der anderen Gruppen gestrichen. Diese Entscheidung obliegt dem Zeitnehmer.
- § 02.04.05 Bei unklarer Wetterlage wird um 18:00 Uhr abgestimmt ob man eine erneute Abstimmung um 18:50 Uhr durchführt oder ob das Rennen als abgesagt erklärt wird. Sollte um 19:00 Uhr gestartet werden, erfolgt die Startaufstellung ohne Qualifying nach Jahrespunktstand. Entschieden wird bei beiden Abstimmungen mit einfacher Mehrheit der anwesenden Fahrer. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Zeitnehmers. Regenrennen sind ausgeschlossen (Akuter Regen oder „nasse“ Fahrbahn).
- § 02.04.06 Die Fahrer der zuletzt gefahrenen Gruppe müssen als Aufsteller bei der nächsten Gruppe fungieren. Die vorgesehenen Plätze sind einzunehmen.

Gruppe A => Streckenposten bei Gruppe B

Gruppe B => Streckenposten bei Gruppe C

Gruppe C => Streckenposten bei Gruppe A

Die Streckenposten bleiben nach Ablauf des Rennens solange an ihrem Platz, bis **ALLE** Fahrzeuge **in der Boxengasse stehen**.

Armin Brenner – 1. Vorstand

Lothar Fischer – 1. Schriftführer

Gerd Ratz - Kassenprüfer

Georg Loidl – 2. Vorstand

Klaus Rothdauscher – 2. Schriftführer

Fred Marketsmüller - Jugendleiter

Franz Ringlstetter – Kassier

Bernhard Sigl - Kassenprüfer

Ingo Dillinger - Sportwart

Reglement MiniCarChampionship 2011

§ 02.04.07 Das Rennen kann abgebrochen und erneut gestartet werden, wenn unmittelbar nach dem Start bis zum Ausgang der ersten Kurve (**erster Flutlichtmasten der Gegengeraden**) bei einem Fahrzeug ein technischer Defekt oder ein Unfall auftritt bei dem das Fahrzeug ohne Hilfe eines Streckenposten sein Rennen nicht fortsetzen kann. Eine Entscheidung hierüber trifft der Zeitnehmer.

§ 02.04.08 Startzeiten
Startzeiten gelten egal ob am Renntag mit 2 oder mit 3 Gruppen gefahren wird. Ein korrektes Laden der Akkus ist ansonsten nicht möglich.

18:15 – 18:45 => Qualifying
18:45 – 18:55 => Gruppeneinteilung

19:00 – 19:06 => Lauf 1 Gruppe A
19:12 – 19:18 => Lauf 1 Gruppe B
19:24 – 19:30 => Lauf 1 Gruppe C

19:30 – 19:41 => PAUSE

19:41 – 19:47 => Lauf 2 Gruppe A
19:53 – 19:59 => Lauf 2 Gruppe B
20:05 – 20:11 => Lauf 2 Gruppe C

20:11 – 20:22 => PAUSE

20:22 – 20:28 => Lauf 3 Gruppe A
20:34 – 20:40 => Lauf 3 Gruppe B
20:46 – 20:52 => Lauf 3 Gruppe C

20:52 – 21:03 => PAUSE

21:03 – 21:09 => Lauf 4 Gruppe A
21:15 – 21:21 => Lauf 4 Gruppe B
21:27 – 21:33 => Lauf 4 Gruppe C

21:33 – 21:44 => PAUSE

21:44 – 21:50 => Lauf 5 Gruppe A
21:56 – 22:02 => Lauf 5 Gruppe B
22:08 – 22:14 => Lauf 5 Gruppe C

Armin Brenner – 1. Vorstand

Lothar Fischer – 1. Schriftführer

Gerd Ratz - Kassenprüfer

Georg Loidl – 2. Vorstand

Klaus Rothdäuscher – 2. Schriftführer

Fred Marketsmüller - Jugendleiter

Franz Ringlstetter – Kassier

Bernhard Sigl - Kassenprüfer

Ingo Dillinger - Sportwart

Reglement MiniCarChampionship 2011

§ 02.04.09 Sonderregelung Qualifying: Da beim Qualifying theoretisch mehr als 10 Fahrzeuge auf der Rennstrecke sein können ist hier besonders darauf zu achten, die Rennstrecke mit dem Fahrzeug nur von der Boxengassenausfahrt zu befahren und ebenso nur über die Boxengassenausfahrt zu verlassen.

Bei Frequenzüberschneidungen müssen sich die entsprechenden Fahrer selbstständig darüber einigen wann die Frequenz verfügbar ist.

§ 02.04.10 Nach Beendigung der letzten Runde (Zieldurchfahrt) ist die komplette Rennstrecke zurück zur Boxengasse zu fahren. Ein „Stehenbleiben“ direkt hinter der Ziellinie, Abkürzen bei der Auslaufrunde über die Grünflächen oder gar Fahren entgegen der Fahrtrichtung ist verboten (Crashgefahr für andere Teilnehmer) und ist vom Rennleiter konsequent mit Rundenabzug zu ahnden.

§ 02.05 Wertung

§ 02.05.01 Die Läufe aller Gruppen werden gemeinsam zu einem Rennen gewertet.

§ 02.05.02 Eine Wertung erfolgt anhand der Gesamtzahl der gefahrenen Runden und der dafür benötigten Gesamtzeit. Bei Runden- und Zeitgleichheit entscheidet die schnellste Rundenzeit.

§ 02.05.03 Der Wertung liegt folgender Punkteschlüssel zugrunde:

Platz 01	27 Pkt.	Platz 16	09 Pkt.
Platz 02	24 Pkt.	Platz 17	08 Pkt.
Platz 03	22 Pkt.	Platz 18	07 Pkt.
Platz 04	21 Pkt.	Platz 19	06 Pkt.
Platz 05	20 Pkt.	Platz 20	05 Pkt.
Platz 06	19 Pkt.	Platz 21	04 Pkt.
Platz 07	18 Pkt.	Platz 22	03 Pkt.
Platz 08	17 Pkt.	Platz 23	02 Pkt.
Platz 09	16 Pkt.	Platz 24	01 Pkt.
Platz 10	15 Pkt.	Platz 25	00 Pkt.
Platz 11	14 Pkt.	Platz 26	00 Pkt.
Platz 12	13 Pkt.	Platz 27	00 Pkt.
Platz 13	12 Pkt.	Platz 28	00 Pkt.
Platz 14	11 Pkt.	Platz 29	00 Pkt.
Platz 15	10 Pkt.	Platz 30	00 Pkt.

Armin Brenner – 1. Vorstand

Lothar Fischer – 1. Schriftführer

Gerd Ratz - Kassenprüfer

Georg Loidl – 2. Vorstand

Klaus Rothdäuscher – 2. Schriftführer

Fred Marketsmüller - Jugendleiter

Franz Ringlstetter – Kassier

Bernhard Sigl - Kassenprüfer

Ingo Dillinger - Sportwart

Reglement MiniCarChampionship 2011

- § 02.05.04** Parallel zur Fahrereinzelswertung wird eine Teamwertung durchgeführt. Ein Team besteht aus 2 Fahrern. Der Punkteschlüssel der Teamwertung entspricht dem der Fahrereinzelswertung. Fahrer die keinem Team angehören, werden bei der Punktevergabe nicht berücksichtigt (somit wird die Teamwertung nicht beeinflusst).
- Die Karosserie muss bei einem Team die identische Lackierung besitzen. Verschiedene Karosserietypen soweit sie dem Punkt § 01.05 entsprechen sind zulässig. Farbige Markierungen zur Unterscheidung sind anzubringen (z. B. verschiedenfarbige Spiegel, Spoiler).
- § 02.05.05** Am Renntagende findet eine Tageswertung statt.
- § 02.05.06** Für die Saisonmeisterschaft werden alle Tageswertungspunkte addiert. Zum Saisonende werden jedem Fahrer und jedem Team die schlechtesten drei Tageswertungspunkte gestrichen.
- § 02.05.07** Am Jahresende findet eine Siegerehrung statt.
- § 02.05.08** Die 3 Erstplatzierten der Fahrerwertung erhalten Pokale. Die 3 Erstplatzierten der Teamwertung erhalten Pokale. Zusätzlich wird ein „Rookie of the Year“ Pokal für den besten Neueinsteiger der Saison vergeben.
- § 02.05.09** Können an einem Rennabend aus unvorhersehbaren Ereignissen (z. B. Rennabbruch wegen Regen; Defekt der Zählanlage) keine 5 Läufe gefahren werden, wird der komplette Renntag gestrichen und findet in der Jahreswertung keine Anwendung.

§ 02.06 Startgeld und Startberechtigung

Das Startgeld für die Saison **2011** beträgt 30,- € und wird vor Saisonbeginn vom Konto des Teilnehmers abgebucht. Sollte ein Teilnehmer während der laufenden Saison eine Nachnennung abgeben, ist trotzdem die volle Startgebühr zu entrichten. Gastfahrer sind nicht erlaubt / zugelassen.

Teilnahmeberechtigt sind nur Fahrer die Mitglied beim MCR sind und das Startgeld sowie die festgelegte Versicherungspauschale (z. Zt. 10,- € bzw. 30,- €) entrichtet haben.

Armin Brenner – 1. Vorstand

Lothar Fischer – 1. Schriftführer

Gerd Ratz - Kassenprüfer

Georg Loidl – 2. Vorstand

Klaus Rothdäuscher – 2. Schriftführer

Fred Marketsmüller - Jugendleiter

Franz Ringlstetter – Kassier

Bernhard Sigl - Kassenprüfer

Ingo Dillinger - Sportwart

Reglement MiniCarChampionship 2011

Beschluss zur Gültigkeit und Änderung des Reglements:

Für die Saison 2011 ist ausschließlich das vorliegende Reglement gültig. Frühere Reglements verlieren hiermit ihre Gültigkeit. Mündliche Absprachen sind nichtig.

Änderungen oder Ergänzungen des Reglements können laut Beschluss der Jahreshauptversammlung 2011 (und Beschluss zur Änderung in der Ausschusssitzung vom 26.01.11) nur bei einer 3/4-Anwesenheit der in dieser Rennserie aktiven Fahrer mit bereits erzielten Jahreswertungspunkten durch eine 2/3-Mehrheit beschlossen werden. Diese Regelung gilt nur während der Saison und mit 14-tägiger Frist nach Veröffentlichung des Reglements. (z. B. Veröffentlichung am 05.03.2011 => Anträge auf Änderung mit Mehrheit nur bis 19.03.2011, dann erst wieder nach Saisonstart)

Änderungen werden nach Beschlussfassung auf der Homepage des MiniCarRacing e. V. (www.minicar-raceworld.de) bekannt gegeben und werden 14 Tage nach Beschlussfassung gültig.

Zu widerhandlungen gegen das bestehende Reglement können durch Abstimmung des Vereinsausschusses mit Punkteabzug und/oder Disqualifikation bis hin zum Vereinsausschluss bestraft werden. Eine Entscheidung hierüber trifft der Vereinsausschuss unabhängig seiner Vollzähligkeit mit einfacher Mehrheit sofort nach Nachweis der Zu widerhandlung. Kontrollen werden sporadisch per Losentscheid durchgeführt.

Armin Brenner – 1. Vorstand

Lothar Fischer – 1. Schriftführer

Gerd Ratz - Kassenprüfer

Georg Loidl – 2. Vorstand

Klaus Rothdäuscher – 2. Schriftführer

Fred Marketsmüller - Jugendleiter

Franz Ringlstetter – Kassier

Bernhard Sigl - Kassenprüfer

Ingo Dillinger - Sportwart